

Erbprinz Ernst August tauft neue Rose der Herrenhäuser Gärten

Königliche Gartenkunst: Die Duftrose trägt den Namen „Königin Marie“

Nach "Kurfürstin Sophie" und "King George I." kommt jetzt eine dritte Rosenzüchtung auf den Markt, die sich in die Kollektion der Herrenhäuser Gärten einreicht. Auch sie trägt einen royalen Namen: Ernst August Prinz von Hannover taufte die rosafarbene Edelrose auf den Namen "Königin Marie". Als Paten waren Ronald Clark, Direktor der Herrenhäuser Gärten, sowie Wilhelm-Alexander Kordes und Thomas Proll von der Rosenschule W. Kordes Söhne bei der Taufe anwesend.

Getauft wurde standesgemäß im Schloss Herrenhausen, dem früheren Sitz des Hauses Hannover. Den Blick von der Dachterrasse auf den Großen Garten genießen heute die Gäste des Tagungszentrums. In dem von der VolkswagenStiftung wiedererrichteten Schloss am Eingang zum Großen Garten befinden sich zudem Museumsräume.

Die Edelrose "Königin Marie" vereint Duft, Schönheit und Widerstandskraft

Die Edelrose "Königin Marie" trägt gefüllte Blüten in einem kräftigen Rosaton. Sie besticht durch einen intensiven Duft. Die Rosenschule Kordes beschreibt ihn als „citrisch-frisch mit fruchtigen Akkorden aus Litschi und Apfel in der Kopfnote. Die Herznote ist weich und sehr abgerundet mit einem cremig-seifigen Akkord aus Geranie. Die Basisnote erinnert an erdige Noten und Patschuli.“ Es lohnt sich also, die Blüten nicht nur zu bewundern, sondern auch daran zu riechen. Im eigenen Garten gepflanzt, verspricht "Königin Marie" zur Blütezeit ein besonderes Dufferlebnis. Die Rose wird etwa 80 Zentimeter hoch und 40 Zentimeter breit. Sie blüht von Juni bis September, ist winterhart und unempfindlich gegen Blattkrankheiten. Die neue Sorte ist eine Farbvariante der Duft-Edelrose "Carmen Würth".

"Königin Marie" ist in diesem Sommer in begrenzter Stückzahl ausschließlich im Infopavillon der Herrenhäuser Gärten erhältlich. Die Pflanzen entsprechen höchster Gartenqualität und kosten im Topf 24,99 Euro pro Stück. Ab Herbst wird die Rosenschule Kordes die neue Rose in größerer Anzahl überregional anbieten.

Königin Marie von Hannover zu Ehren

Ausgewählt und benannt hat die königliche Rose Gartendirektor Ronald Clark. „Königin Marie ist eine interessante Persönlichkeit aus der Geschichte der Herrenhäuser Gärten, und sie liebte Rosen“, so Clark. „Es lag nahe, ihr die auf Kurfürstin Sophie und König

Georg folgende Herrenhäuser Rose zu widmen."

Königin Marie von Hannover (1818-1907), Ur-Ur-Ur-Großmutter des Erbprinzen Ernst August, war eine große Rosenliebhaberin. Auf fast allen Porträts ist sie mit Rosen abgebildet. Sie war die letzte Königin von Hannover und lebte mit König Georg V., der das Schloss Marienburg für sie bauen ließ, mehrere Jahre im Schloss Herrenhausen.

Die Rosenschule W. Kordes' Söhne

W. Kordes' Söhne zählt zu den weltweit größten Rosenschulen für Garten-, Schnitt- und Topf-Rosen. Das 1887 gegründete Unternehmen wird in fünfter Generation geführt und hat seinen Sitz mit Verkauf und Schaugarten in der Nähe von Elmshorn in Südholstein.

Herrenhäuser Gärten

Herrenhäuser Straße 4 (Parkplatz u. Infopavillon: 3 c)

30419 Hannover

Telefon 0511/168-34000

E-Mail Herrenhaeuser-gaerten@hannover-stadt.de

www.herrenhausen.de

Der Infopavillon ist in der Sommersaison (bis Ende Oktober) täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Text und Fotos für Medien:

Herrenhäuser Gärten

Kommunikation

Telefon 0511/168-45780

Herrenhaeuser-gaerten@hannover-stadt.de

www.hannover.de/herrenhausen/Service/Presse

PRESSEINFORMATION